

Frau Präsidentin
 BR KommR Sonja ZWAZL
 Wirtschaftskammer Niederösterreich
 Landsbergerstraße 1
3100 St. Pölten

Landesgeschäftsstelle
 Große Neugasse 28/1
 A-1040 Wien
 Telefon 01 / 408 25 20-17
 Fax 01 / 408 25 20-18
 E-Mail noe-office@rfw.at

Wien, 31. Oktober 2013

Antrag
an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Niederösterreich
für die Sitzung am 26. November 2013 betreffend

Vereinfachung bei Mehrfachversicherung

Inhaber kleiner Unternehmen sind immer öfter auch als unselbständig Beschäftigte tätig und somit auch mehrfach pflichtversichert und beitragspflichtig.

Betroffen sind Versicherte nach dem ASVG, dem GSVG, dem Bäuerlichen Sozialversicherungsgesetz (BSVG) und Beamte (B-KUVG).

Beiträge sollten aber nur bis zur Höchstbeitragsgrundlage entrichtet werden. Um nicht zu viele Beiträge zu bezahlen, sind auf Antrag sogenannte Differenzvorschreibungen, alternativ dazu Beitragserstattungen möglich. Weitere Regelungen betreffen die Sach- und Geldleistungsberechtigung der Mehrfachversicherten (Optionsmöglichkeiten), das Verfahren bei Überschreiten der Mindestbeitragsgrundlage in einer der Versicherungen usw.

Als unterzeichnende Delegierte stelle ich daher an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Niederösterreich folgenden

ANTRAG:

Die Wirtschaftskammer Niederösterreich möge im Wege der Wirtschaftskammer Österreich eine Vereinfachung der Regelung betreffend Mehrfachversicherungen erwirken, insbesondere sollten von vornherein nur tatsächlich zu leistende Beiträge vorgeschrieben werden.

Elisabeth Ortner
 Delegierte WP NÖ